



institut für bildung und beratung miesbach

praxisnah. innovativ. nachhaltig.

Teilhabe ermöglichen – Individualbegleitung in Kindertageseinrichtungen

Grundlagenweiterbildung für Individualbegleiter*innen
in der Kindertagesbetreuung

Online-Seminar Nr. 82/2024
„Teilhabe ermöglichen –
Individualbegleitung in Kindertageseinrichtungen“
10.-12.04.2024

Inklusion in der Kindertageseinrichtung zielt auf das Gelingen sozialer Integration aller Kinder. Das bedeutet, dass KiTa's die rechtlich verpflichtende Aufgabe haben, allen Kindern bestmögliche Begleitung und Unterstützung für ihre Entwicklung ermöglichen.

Pädagogischer Auftrag ist es also, Kinder sowohl in ihrer Gemeinschaftsfähigkeit als auch in ihrem individuellen Potenzial zu unterstützen. Kinder, die sich aufgrund körperlicher, seelischer und kognitiver Besonderheiten oft schwer tun, Teil einer Gruppe zu sein, benötigen dafür in besonderem Maße Unterstützung.

Hier kann eine Individualbegleitung eine wertvolle Ressource sein.

Was kann eine Individualbegleitung leisten

Individualbegleitungen unterstützen im pflegerischen, sozialen und emotionalen Bereich. *

Individualbegleitungen

- geben lebenspraktische Hilfestellungen, unterstützen bei pflegerischen Tätigkeiten (Windeln, Toilette, Essen, körperliche Beeinträchtigungen) und gewährleisten medizinische Unterstützung
- geben dem Kind Orientierung in der Kindertageseinrichtung und begleiten bei Ausflügen;
- unterstützen das gemeinsame Spiel in der Gruppe, fördern Eigeninitiative des Kindes und erkennen und ermöglichen das Bedürfnis auf Rückzug;
- geben Unterstützung in der Kommunikation mit anderen Kindern und mit Erwachsenen.
- u.v.m.

Die Aufzählung ist exemplarisch.

Ziel der Individualbegleitung ist die bestmögliche Selbständigkeit des Kindes unter Beachtung seines Rechtes auf Partizipation (Art. 10 Abs. 2 BayKiBiG).

*Bezirk Oberbayern

Seminarkonzept

Auch wenn sich die Qualifikation der Individualbegleitung individuell am Bedarf des einzelnen Kindes orientieren muss, geht das Seminarkonzept, das sich als Grundlagenseminar versteht, von folgenden Basiskompetenzen einer Individualbegleitung aus:

- Grundkenntnisse über das Arbeitsfeld Kindertageseinrichtung
- Kenntnis der Entwicklungsaufgaben bei Kindern von 0 – 10 Jahren
- Grundkenntnisse über häufige Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern von 0 – 10 Jahren
- die Fähigkeit, die Besonderheit des Einzelfalls zu erkennen und entsprechend zu handeln
- das individuelle Kind im Kontext einer Gruppe sehen

Seminarinhalte

Beide Entwicklungsbereiche, den des einzelnen Kindes als auch den der gesamten Gruppe im Blick zu haben und zusammen zu führen, erfordert unglaublich wichtige kommunikative Fähigkeiten der Individualbegleitung, denn: Individualbegleiter fungieren nicht selten als Brückenbauer - Brückenbauer zwischen dem Kind und der Gruppe, aber auch Brückenbauer zwischen der Situation des Kindes und der anderen betreuenden Pädagog*innen.

Von daher vermittelt das 3-tägige Seminar umfassende Kenntnisse zu

- Kenntnisse zu Entwicklungsaufgaben bei Kindern zwischen 0 und 10 Jahrenden häufigsten Verhaltensauffälligkeiten Autismusspektrumsstörung, ADHS, Aggression und sozial-emotionale Auffälligkeiten und die damit jeweils verbundenen Herausforderungen für die soziale Integration und Teilhabe
- allgemeine Kenntnisse über Resilienz bei Kindern und Jugendlichen
- Kenntnisse zu den Besonderheiten des Arbeitsfeldes Kindertageseinrichtung
- Schärfung eines Kompetenzprofils von Individualbegleitern

Veranstalter:

IBB Institut für Bildung und Beratung Miesbach GmbH
Josef-Lantenhammer-Platz 1
83734 Hausham
www.ibb-miesbach.com

Veranstaltungsort:

Das Seminar wird als Webseminar auf Zoom durchgeführt (s.S. 7 dieser Ausschreibung).

Referentin:

Frau Ulrike Saalfrank, Dipl.-Psych. Dipl. für Kinder und Jugendliche (Approb.)
Jahrelange Tätigkeit in Kinderkliniken, unter anderem in der Schweiz und am Max-Planck-Institut
in München, Leitende Tätigkeit in einem Jugendamt

Zielgruppe

Individualbegleitungen in Kindertageseinrichtungen (Kinderkrippen, Kindergärten, Häuser für Kinder, Kinderhorte)

Ziel der Fortbildung:

Die Teilnehmer*innen „schärfen“ ihr Profil als Individualbegleitung und erwerben Grundwissen zum Arbeitsfeld Elementarpädagogik und zu sozialen und emotionalen Entwicklungsaufgaben und besonderen Bedürfnissen von Kindern im Alter bis zum Ende der Grundschulzeit (0 – 10 Jahre).

Zeitpunkt: 10. – 12. April 2024

Seminarzeiten: 09.00 – 16.30 Uhr

1 h Mittagspause, je ¼ h Kaffeepause am Vormittag und am Nachmittag

max. Teilnehmerzahl: 20

Seminargebühr: 425,00 €

Anmeldung:

Bitte nutzen Sie das Online-Anmeldeverfahren auf unserer Website unter dem Button „Anmeldung“ auf der Startseite des Instituts.

Onlineseminar auf der Plattform Zoom

Das Seminar wird auf der Plattform Zoom veranstaltet. Sie benötigen keine Vorkenntnisse für den Zugang zur Plattform Zoom, wir sind Ihnen zudem auch gern beim Einloggen an diesen Tagen behilflich.

Der Zoom-Raum ist eine halbe Stunde vor Seminarbeginn für den Technik-Check geöffnet.

An technischen Voraussetzungen sind erforderlich:

- PC/Laptop mit Kamera, Mikrofon und Lausprecher (ideal ist ein Headset, ausreichend die kleinen weißen Ohrstöpsel, wie es sie für Handys gibt)
- Ein stabiles Internet
- Ein möglichst störungsfreier Hintergrund
- von Vorteil: Zoom von www.zoom.us bereits auf Ihrem Rechner installiert und Sie als Benutzer registriert (ist kostenfrei), weil Ihnen dann auch alle Bedienfunktionen als Seminarteilnehmer*in zur Verfügung stehen.
- Die Verwendung eines Tablets oder Handys für die Dauer des Seminars hat sich als nicht geeignet herausgestellt.

Kurz vor dem Seminar erhalten Sie von uns den Einladungslink zum virtuellen Seminarraum.

Kontakt:
Institut für Bildung und Beratung Miesbach
Helga Böhme-Konrad
Josef-Lantenhammer-Platz 1
83734 Hausham

info@ibb-miesbach.com
www.ibb-miesbach.com

fon: 0151 203 263 33 (Institutsleitung)
08026 – 92 90 896 (Verwaltung)
fax: 08026 – 38 71 075